



*Ein paar erfreuliche Dinge können wir in der aktuellen Ausgabe unseres Newsletters thematisieren: Die Deutsche Umwelthilfe war vor dem Oberverwaltungsgericht Berlin-Brandenburg erfolgreich mit Klagen gegen die Bundesregierung und für besseren Klimaschutz. Außerdem gelten seit 1. Mai neue Regeln für das „CO<sub>2</sub>-Label“, das potentielle Käuferinnen und Käufer von Autos über deren Klimawirkung informieren soll. Auch der ADAC sieht darin offenbar eine Verbesserung.*

*Erfreulich ist sicher aus Sicht unseres Verbandes, dass wir in dieser Ausgabe viel über eigene Aktivitäten berichten können.*

*Auch unerfreuliche Realitäten werden nicht verschwiegen – aber mit deren ausführlicher Aufzählung will ich meine einleitenden Worte lieber nicht beenden.*

*Jost Schmiedel*

## Termine

### **Sprechstunde des VCD-Regionalverbands im Mai**

Statt des üblichen Monats- und Vorstandstreffens bieten wir in diesem Monat eine virtuelle Sprechstunde an, auf der jede/r den VCD mal das fragen kann, was er/sie schon immer fragen wollte, egal ob/er sie VCD-Mitglied ist oder nicht: „Könnt Ihr zum Problem ... etwas machen?“ „Was meint der VCD zum Thema ...?“ oder auch „Ich möchte endlich VCD-Mitglied werden.“

➤ Wann? **Di., 21.5., 20 Uhr**

➤ Wo? Videokonferenz über die Plattform Zoom

<https://us06web.zoom.us/j/83713802690?pwd=QadYfYc0Bx8loZA2eMjNtOJn6ZAE7R.1>

Meeting-ID: 837 1380 2690

Kenncode: 068442



### **Arbeitskreis zur Düsseldorfer Radverkehrspolitik von VCD und ADFC**

➤ Wann? **Di., 4.6., 19 Uhr**

➤ Wo? **Fahrrad Info Zentrum (FIZ) des ADFC, Siemensstraße 46**

**Weitere Termine** sind zu finden in der Veranstaltungsübersicht des Düsseldorfer Umweltmagazins **grünstift**: <https://gruenstift-duesseldorf.de/veranstaltungen/>

## Verkehrsnachrichten

### Erfolg der Deutschen Umwelthilfe vor Gericht

Die Deutsche Umwelthilfe gewinnt beide Klimaklagen gegen die Bundesregierung – Bestehende Klimaschutzprogramme für die Jahre bis 2030 müssen um konkrete Maßnahmen ergänzt werden. Hier der Link zur Pressemitteilung der Deutschen Umwelthilfe: <https://www.duh.de/presse/pressemitteilungen/pressemitteilung/deutsche-umwelthilfe-gewinnt-beide-klimaklagen-gegen-die-bundesregierung-bestehende-klimaschutzpro/>

### Verbrauchskennzeichnung für Pkw

Die neue Verbrauchskennzeichnung für Pkw ist in Kraft – endlich! Sie ist jetzt ohne den irreführenden Gewichtsbonus und mit realistischeren Verbrauchswerten sowie Zusatzinformationen für E-Autos.

Der ADAC informiert über die Details:

<https://www.adac.de/rund-ums-fahrzeug/auto-kaufen-verkaufen/neuwagenkauf/co2-label-pkw-effizienzklassen/>

## Neues aus dem VCD

### U79 – VCD fordert Qualität statt Notbetrieb – Schluss mit den Sardinendosen

Die VCD-Kreisverbände in Düsseldorf und Duisburg haben am 30.4.24 eine gemeinsame Pressemitteilung herausgegeben:



*Die Stadtbahnlinie U79 verbindet Düsseldorf und Duisburg. Seit längerer Zeit verkehrt sie in Hauptzeiten nur viertelstündlich, da die DVG keinen 10-minütlichen Takt leisten kann. Und die DVG setzt häufig Einzelwagen auf dieser beliebten und stark genutzten Verbindung ein.*

*Die Fahrgäste in Düsseldorf und Duisburg sind nicht bereit, die unzumutbare Überfüllung durch Einzelwagen der DVG auf der Linie länger hinzunehmen. Viele Menschen, die den ÖPNV nutzen wollen, werden hier abgeschreckt, und das gefährdet die Verkehrswende massiv.*

*Kürzlich hat die Rheinbahn der DVG als Hilfsmaßnahme vier Leihfahrzeuge angeboten. Leider hat die DVG zwei Fahrzeuge abgelehnt, weil Rheinbahn und DVG sich finanziell nicht einigen konnten.*

*Der Verkehrsclub Deutschland (VCD) unterstützt als Fahrgastverband nachdrücklich die politischen Bemühungen, einen zuverlässigen Doppel-Wagen-Betrieb auf der Stadtbahnlinie U79 zu gewährleisten.*

*Die DVG hat die Pflicht, kurzfristig einen dauerhaft zuverlässigen Betrieb mit Doppel-Wagen-Zügen zu schaffen. Ausreichende Reserven für eine stabile Fahrzeuglage sind dafür vorzusehen, die u.a. dem anscheinend schlechten Wartungszustand der Duisburger Fahrzeuge Rechnung tragen.*

*Sofern keine interne Einigung über einen angemessenen Preis für die Leihfahrzeuge erzielt werden kann, könnte ein neutraler Experte hinzugezogen werden.*

*Dazu sagt Antje Ahlbrecht, Sprecherin des VCD Duisburg: „Die U79 ist für viele Menschen auf dem Weg zu Schule, Ausbildung und Arbeit, aber auch in der Freizeit unverzichtbar. Die aktuelle Situation ist untragbar.“*

*Iko Tönjes, Sprecher des VCD Düsseldorf, ergänzt: „Die U79 ist vom Düsseldorfer Norden bis zur Universität eine Hauptachse der Stadtbahn. Deren Unzuverlässigkeit zieht das ganze Qualitätsniveau des ÖPNV n Düsseldorf seit Jahren runter.“*

Das Duisburger Lokalfernsehen hat das Thema in 2 Beiträgen aufgegriffen:

<https://www.youtube.com/watch?v=cLuiTiftUE>

[https://www.youtube.com/watch?v=5Inl\\_epRrZQ](https://www.youtube.com/watch?v=5Inl_epRrZQ)

Hoffen wir, dass der Fall bald positiv ausgeht. [IT]

## **VCD bei der Fahrrad-Sternfahrt NRW**

Am Sonntag, dem 5.5.24, fand bei schönstem Sonnenschein die diesjährige NRW-Fahrradsternfahrt des ADFC statt. Wir hatten am Kundgebungsort des ADFC unter der Rheinkniebrücke unseren Stand aufgebaut, der neben vielen Informationen auch ein Glücksrad mit Fahrradquiz zu bieten hatte, vor dem Jung und Alt begeistert über interessante Fragen zum Thema Radfahren philosophiert haben. Eine Frage lautete zum Beispiel, ob es



erlaubt sei, Einkaufstaschen am Fahrradlenker zu transportieren. Als Belohnung hat sich jeder Teilnehmer einen Preis ausgesucht, am liebsten wurden Verkehrszeichen aus Schokolade oder ein temporäres VCD-Tattoo mit einem flotten Spruch ausgewählt. Mein Lieblingstattoo ist das Fahrrad mit dem Spruch "Freiheit für Anderslenkende". Die Tattoos wurden natürlich direkt wunschgemäß aufgeklebt.

Die ausliegenden Broschüren waren ebenfalls sehr gefragt, und unsere Warnwesten waren blitzschnell verteilt, obwohl wir extra einen großen Vorrat dabei hatten. Die

Standbesucher:innen hatten viele Fragen zu VCD-Themen, so dass alle Mitarbeiter:innen rege Gespräche geführt haben.

Wir haben uns gefreut, viele von Euch persönlich kennenzulernen und Eure Wünsche und Vorstellungen zu erfahren. Die Arbeit am Stand hat uns soviel Spaß gemacht, dass wir uns schon auf die Sternfahrt im nächsten Jahr freuen, wo wir Euch hoffentlich alle wiedersehen und gerne noch viel mehr Menschen am Stand begrüßen werden. [SuA]

Bericht zur Sternfahrt im Internetangebot der *Rheinischen Post*:

[https://rp-online.de/nrw/staedte/duesseldorf/duesseldorf-so-war-die-sternfahrt-fahrraddemo-des-adfc-2024\\_aid-111915999](https://rp-online.de/nrw/staedte/duesseldorf/duesseldorf-so-war-die-sternfahrt-fahrraddemo-des-adfc-2024_aid-111915999)

## **Jahresversammlung des VCD Düsseldorf**

Am 16. April fand die Jahresversammlung des VCD Düsseldorf im Bürgerhaus Bilk statt. Bei der Diskussion mit Georg Seifert, dem Abteilungsleiter Bahnverkehr im Verkehrsverbund Rhein-Ruhr (VRR), ging es insbesondere um die Probleme, die Fahrgästen zur Zeit das Leben schwer machen. Die Ursachen sind vielfältig: Die Vernachlässigung von Unterhaltungsmaßnahmen in der Vergangenheit, Personalmangel, auf einigen Linien auch ein wenig zuverlässige Triebzüge. Leider ist bereits abzusehen, dass in den nächsten Jahren zunächst wohl keine grundsätzliche Verbesserung zu erwarten ist. Das erklärte Ziel ist aber, dass demnächst erheblich mehr Fahrgäste befördert werden sollen – und es gibt auch konkrete Überlegungen dazu, wie das gelingen könnte.

Im formalen Teil der Versammlung wurde der Vorstand entlastet und an allen zu besetzenden Positionen wieder gewählt. [JS]

## **Neue Ausgabe des Düsseldorfer Umweltmagazins *grünstift***

Anfang Mai ist eine neue Ausgabe des **grünstift** erschienen, der von verschiedenen größeren und kleineren Umweltverbänden, neben anderen dem VCD, herausgegeben wird. Das Heft ist im Internet als PDF-Dokument herunterzuladen. Die Internetseite bietet außerdem eine umfangreiche Veranstaltungsübersicht.

Internetseite des **grünstift**: <https://gruenstift-duesseldorf.de/>

## **Presseschau**

### **Die Suppenkasper sind über uns**

Das ist die Überschrift eines Kommentars von Hedwig Richter in der *Frankfurter Allgemeinen Zeitung* (FAZ), der sich mit dem Problem beschäftigt, dass die Politik sich nicht (mehr) traut, „dem Volk“ irgendwelche Veränderungen zuzumuten. Anlass was die von Verkehrsminister Volker Wissing (FDP) losgetretene Debatte um Fahrverbote an Wochenenden – die es ja 1973 schon einmal gab:

<https://zeitung.faz.net/faz/feuilleton/2024-04-18/20a62e0e25e77f2695f3868992f94225/>

## Kommentar

Heute von Iko Tönjes zur Sperrung der S-Bahn-Linie S6 zwischen Düsseldorf und Essen

*Die S6 ist zwischen Ratingen und Essen wegen eines größeren Hangrutsches gesperrt. Sie verkehrt zeitweise nur bis D-Rath statt zumindest bis Ratingen, da nicht genug Personal für das alte Stellwerk Ratingen Ost verfügbar ist. Jetzt verlangt für die Wiederherstellung der Strecke das EBA („Eisenbahn-Behinderungs-Amt“?) ein formelles Plangenehmigungsverfahren – Zeitbedarf 18 Monate, d.h. die Sperrung soll bis Mitte 2026 dauern!*

*Der Chef des Schweizerischen Bundesamts für Verkehr sagte kürzlich im WDR5-Interview (am 29.4.24): „Ich staune immer über die Gelassenheit der deutschen Passagiere.“*

*Uns reicht es jetzt - die Fahrgäste dürfen sich diese vielen Sperrungen und Ausfälle in der Region nicht länger gefallen lassen! Der VCD will gegen die langen Sperrungen aktiv werden und sucht Mitstreiter(innen). Zur S6 ist auch die Politik aufgewacht.*

## Weitere Informationen zu diesem Thema in der Presse

WDR5-Interview mit dem Chef des Schweizerischen Bundesamts für Verkehr:

<https://www1.wdr.de/radio/wdr5/sendungen/neugier-genuegt/redezeit-peter-fueglistaler-100.html>

Berichte über die Streckensperrung im WDR und in der WAZ:

<https://www1.wdr.de/nachrichten/rheinland/s6-hangrutsch-sperrung-zwei-jahre-100.html>

<https://www.waz.de/staedte/velbert/article242285872/Nicht-akzeptabel-Bahn-geraet-wegen-S6-Baustelle-unter-Druck.html>

## Service

Aktuelle Meldungen aus dem Regionalverband: <http://www.vcd.org/vorort/duesseldorf/>

Aktuelle Meldungen aus dem Bundesverband: <http://www.vcd.org/>

Mehrfach ausgezeichnete Blog Zukunft Mobilität: <http://www.zukunft-mobilitaet.net/>

Radwegparker per E-Mail (Betreff mit Straße, Hausnummer, Tatbestand) melden bei:

[verkehrsueberwachung@duesseldorf.de](mailto:verkehrsueberwachung@duesseldorf.de)

Autorinnen und Autoren:

Almut Langer [AL], Elke Seipp [ES], Hans Jörgens [HJ], Iko Tönjes [IT], Jost Schmiedel [JS], Susanne Angermund [SuA]

Newsletter anmelden oder abbestellen: Einfach informell per Mail an [jost@vcd-duesseldorf.de](mailto:jost@vcd-duesseldorf.de)